

4. Kompetenzbereich Organisation und Management

| | | | |
|---|--|---|--|
| Modul: Betriebswirtschaftliche Grundlagen (ABV) | | | |
| Hochschule/Fachbereich/Institut: Freie Universität Berlin/Fachbereich Wirtschaftswissenschaft/Department für Wirtschaftsinformatik/Professur für Betriebswirtschaftslehre | | | |
| Modulverantwortliche/r: Verantwortliche/r des Kompetenzbereichs Organisation und Management | | | |
| Zugangsvoraussetzungen: keine | | | |
| Qualifikationsziele: Die Studentinnen und Studenten verstehen grundlegende Fragestellungen der Unternehmensführung, die anwendungsbezogen vermittelt werden. Zudem wissen sie, wie private und öffentliche Unternehmen in die Wirtschaftsordnungen eingebettet sind und welche praktischen Implikationen sich daraus ergeben. Sie können die Anwendungsfelder betriebswirtschaftlicher Zusammenhänge in Unternehmen verstehen, einordnen und mit Hilfe des Einsatzes betriebswirtschaftlicher Modelle und Methoden praktische Fragestellungen unter Anleitung analysieren und bearbeiten. Die Studentinnen und Studenten besitzen grundlegende Fähigkeiten für eine Tätigkeit in verschiedenen Funktionsbereichen des betrieblichen Managements. | | | |
| Inhalte: Beispielhaft werden ausgewählte Themen wie Geschäftsmodelle und Geschäftssysteme, Kosten, Erlöse und Controlling, Grundlagen des Externen Rechnungswesens, Betriebswirtschaftliche Kennzahlen, Unternehmensordnungen, Organisationstypen und Rechtsformen, Mitbestimmung, Managementfunktionen, Entscheidungstheorie, Strategische Planung, Gender / Diversity, oder neue Herausforderungen der BWL in der Netzökonomie bearbeitet. | | | |
| Lehr- und Lernformen | Präsenzstudium (Semesterwochenstunden = SWS) | Formen aktiver Teilnahme | Arbeitsaufwand (Stunden) |
| Seminar | 4 | Gemeinsame Diskussion von Beispielaufgaben und aktuellen Problemstellungen, aktive Nutzung von E-Learning-Modulen | Präsenzzeit 60 Vor- und Nachbereitung 60 Prüfungsvorbereitung und Prüfung 30 |
| Modulprüfung | | Schriftliche Ausarbeitungen (ca. 8 Seiten) | |
| Modulsprache | | Deutsch | |
| Pflicht zur regelmäßigen Teilnahme | | Teilnahme wird dringend empfohlen | |
| Arbeitszeitaufwand insgesamt | | 150 Stunden | 5 LP |
| Dauer des Moduls | | Ein Semester | |
| Häufigkeit des Angebots | | Jedes Semester | |
| Verwendbarkeit | | Bachelorstudiengänge Studienbereich ABV (Kompetenzbereich Organisation und Management) | |

| Modul: Marketing Grundlagen (ABV) | | | |
|---|--|---|--|
| Hochschule/Fachbereich/Institut: Freie Universität Berlin/Fachbereich Wirtschaftswissenschaften/Professur für Betriebswirtschaftslehre | | | |
| Modulverantwortliche/r: Verantwortliche/r des Kompetenzbereichs Organisation und Management | | | |
| Zugangsvoraussetzungen: keine | | | |
| Qualifikationsziele: Die Studentinnen und Studenten kennen und beherrschen grundlegende Analysemethoden, Strategien und Instrumente der marktorientierten Unternehmensführung, die anwendungsbezogen vermittelt werden. Sie analysieren praxisnah und unter Anleitung die Vermarktungsaktivitäten von Unternehmen, reflektieren deren Zusammenhang mit anderen betrieblichen Funktionsbereichen und können ansatzweise eigene Problemlösungen für praxisrelevante Problemstellungen des Marketings entwickeln. | | | |
| Inhalte: Die Themenvermittlung geschieht durch einführende Darstellungen sowie die Bearbeitung von praxisorientierten Aufgaben und Fallbeispielen. Beispielhaft werden ausgewählte Themen wie Grundbegriffe des Marketing, Unternehmen und Absatzmärkte, Besonderheiten von Investitionsgütern und Dienstleistungen, Strategische Geschäftsfelder, Strategisches Marketing, Portfolio-, WB- und SWOT-Analysen, Austauschtheorien und Wettbewerbsvorteile, Operatives Marketing, Produkt-, Distributions-, Kommunikations- und Preispolitik, Electronic Marketing bearbeitet. | | | |
| Lehr- und Lernformen | Präsenzstudium (Semesterwochenstunden = SWS) | Formen aktiver Teilnahme | Arbeitsaufwand (Stunden) |
| Seminar | 4 | Gemeinsame Diskussion von Beispielaufgaben und aktuellen Problemstellungen, aktive Nutzung von E-Learning-Modulen | Präsenzzeit 60 Vor- und Nachbereitung 60 Prüfungsvorbereitung und Prüfung 30 |
| Modulprüfung | | Schriftliche Ausarbeitungen (ca. 8 Seiten) | |
| Modulsprache | | Deutsch | |
| Pflicht zur regelmäßigen Teilnahme | | Teilnahme wird dringend empfohlen | |
| Arbeitszeitaufwand insgesamt | | 150 Stunden | 5 LP |
| Dauer des Moduls | | Ein Semester | |
| Häufigkeit des Angebots | | Jedes Semester | |
| Verwendbarkeit | | Bachelorstudiengänge Studienbereich ABV (Kompetenzbereich Organisation und Management) | |

| | | | |
|--|--|---|--|
| Modul: E-Business (ABV) | | | |
| Hochschule/Fachbereich/Institut: Freie Universität Berlin/Fachbereich Wirtschaftswissenschaft/ Department für Wirtschaftsinformatik/Professur für Betriebswirtschaftslehre | | | |
| Modulverantwortliche/r: Verantwortliche/r des Kompetenzbereichs Organisation und Management | | | |
| Zugangsvoraussetzungen: erfolgreiche Absolvierung des Moduls „Betriebswirtschaftliche Grundlagen (ABV)“ oder des Moduls „Marketing Grundlagen (ABV)“ | | | |
| Qualifikationsziele: Die Studentinnen und Studenten wissen um Chancen und Risiken der ökonomischen Nutzung neuer Medien sowie aktueller Informations- und Kommunikationstechnologien. Sie erkennen notwendige Voraussetzungen der Digitalisierung und Vernetzung im beruflichen und privaten Umfeld und analysieren unter Anleitung alternative Strategien und konkrete Maßnahmen bei der Gestaltung und Nutzung betrieblicher/privater Informationssysteme sowie u. a. auch des Internets aus ökonomischer Perspektive. Sie können (ansatzweise) eigene Problemlösungen für praxisorientierte Problemstellungen des E-Business entwickeln. | | | |
| Inhalte: Beispielhaft werden ausgewählte Themen wie Grundbegriffe des E-Business, Geschäftsmodelle und Geschäftssysteme im E-Business, Technologiegetriebene Veränderungen und Branchentransformation, Elektronische Marktplätze und andere Kritische-Masse-Systeme, Kollaborative Filter, Data Mining, Geschäftsprozesse, Wertketten, Industriearchitekturen bearbeitet. | | | |
| Lehr- und Lernformen | Präsenzstudium (Semesterwochenstunden = SWS) | Formen aktiver Teilnahme | Arbeitsaufwand (Stunden) |
| Seminar | 4 | Gemeinsame Diskussion von Beispielaufgaben und aktuellen Problemstellungen, aktive Nutzung von E-Learning-Modulen | Präsenzzeit 60 Vor- und Nachbereitung 60 Prüfungsvorbereitung und Prüfung 30 |
| Modulprüfung | | Schriftliche Ausarbeitungen (ca. 8 Seiten) | |
| Modulsprache | | Deutsch | |
| Pflicht zur regelmäßigen Teilnahme | | Teilnahme wird dringend empfohlen | |
| Arbeitszeitaufwand insgesamt | | 150 Stunden | 5 LP |
| Dauer des Moduls | | Ein Semester | |
| Häufigkeit des Angebots | | Jedes Sommersemester | |
| Verwendbarkeit | | Bachelorstudiengänge Studienbereich ABV (Kompetenzbereich Organisation und Management) | |

| Modul: Fallstudien im internationalen Lernnetzwerk | | | |
|---|---|--|---|
| Hochschule/Fachbereich/Institut: Freie Universität Berlin/Fachbereich Wirtschaftswissenschaft/ Department für Wirtschaftsinformatik/Professur für Betriebswirtschaftslehre | | | |
| Modulverantwortliche/r: Verantwortliche/r des Kompetenzbereichs Organisation und Management | | | |
| Zugangsvoraussetzungen: erfolgreiche Absolvierung des Moduls „E-Business“ (ABV) | | | |
| Qualifikationsziele: Die Studentinnen und Studenten kennen neue Entwicklungen im Bereich der Informations- und Kommunikationstechnologien sowie deren Implikationen für ökonomische Fragestellungen. Sie sammeln Erfahrungen in der Zusammenarbeit mit anderen Ländern über E-Learning-Tools sowie das Knüpfen von Kontakten zu verschiedenen internationalen Universitäten. | | | |
| Inhalte: Es werden Fallstudien aus dem Themenbereich der “Net Economy” in internationalen Sitzungen mit anderen deutschen und internationalen Universitäten (z.B. Tongji University Shanghai, Ruhr-Universität Bochum, Technische Universität Dresden) bearbeitet. Die Studentinnen und Studenten arbeiten in internationalen Teams zusammen. Zentrale Koordinationsplattform der Veranstaltung ist eine Social Community, in der die Studentinnen und Studenten ihr eigenes Profil erstellen sowie untereinander und mit den Lehrenden kommunizieren können. Nach einer Teambildungsphase arbeiten die Gruppen an Fallstudien und entwickeln Lösungen für zumeist fiktive Unternehmen und Problemstellungen mit hohem Praxisbezug. Dabei vollzieht sich die gesamte Arbeit online über die Nutzung von Web-2.0-Anwendungen wie Wikis oder Blogs. Die Ergebnisse dieser Arbeit werden den anderen Gruppen online sowie im Rahmen einer Abschlusspräsentation zugänglich gemacht. Teaching Assistants unterstützen die Studentinnen und Studenten bei ihrer Arbeit und stehen stets als Ansprechpartner für Fragen zur Verfügung. | | | |
| Lehr- und Lernformen | Präsenzstudium (Semesterwochen- stunden = SWS) | Formen aktiver Teilnahme | Arbeitsaufwand (Stunden) |
| Seminar | 4 | Teamgespräche, Präsentation und Diskussion von Arbeitsergebnissen, aktive Nutzung von E- Learning-Modulen | Präsenzzeit (inkl. Sitzungen Social Community) 60 Vor- und Nachbereitung 60 Prüfungsvorbereitung und Prüfung 30 |
| Modulprüfung | | Schriftliche Ausarbeitungen (ca. 8 Seiten) | |
| Modulsprache | | Englisch oder Deutsch | |
| Pflicht zur regelmäßigen Teilnahme | | Teilnahme wird dringend empfohlen | |
| Arbeitszeitaufwand insgesamt | | 150 Stunden | 5 LP |
| Dauer des Moduls | | Ein Semester | |
| Häufigkeit des Angebots | | Jedes Wintersemester | |
| Verwendbarkeit | | Bachelorstudiengänge Studienbereich ABV (Kompetenzbereich Organisation und Management) | |

| Modul: Erstellung eines Businessplans | | | | | | | | | |
|--|--|--|---|-------------|----|------------------------|----|----------------------------------|----|
| Hochschule/Fachbereich/Institut: Freie Universität Berlin/Fachbereich Wirtschaftswissenschaft | | | | | | | | | |
| Modulverantwortliche/r: profund/Modulverantwortliche/r für Gründungsqualifizierung | | | | | | | | | |
| Zugangsvoraussetzungen: keine | | | | | | | | | |
| <p>Qualifikationsziele: Die Studentinnen und Studenten besitzen einen Überblick über die Erstellung eines Businessplans und kennen die Grundlagen aller notwendigen unternehmerischen Belange. Sie können einen Businessplan entwerfen und selbstständig ausgestalten - von der Entwicklung einer Geschäftsidee und dem Zusammenfinden eines Gründerteams bis zur Durchführung der ersten Planungsschritte. Dabei setzen sie sich intensiv mit allen kreativen und administrativen Themenfeldern einer Unternehmensgründung auseinander und erkennen deren Zusammenhänge. Ziel ist es, einen vollständigen Businessplan zu erstellen und die erste Stufe „Idee – und Gründerteam“ beim Businessplan Wettbewerb Berlin - Brandenburg einzureichen.</p> | | | | | | | | | |
| <p>Inhalte: Das Modul vermittelt den Studentinnen und Studenten die Befähigung, auf Basis einer Geschäftsidee einen Businessplan zu schreiben. Sie generieren anhand der Kreativmethode eine eigene Geschäftsidee, beschäftigen sich mit dem Aufbau und der Formulierung eines Businessplans sowie der Marktrecherche und Konkurrenzanalyse, entwickeln einen beispielhaften Finanzplan und setzen sich mit den unterschiedlichen Rechtsformen eines Unternehmens sowie dem Schutzrecht auseinander.</p> | | | | | | | | | |
| Lehr- und Lernformen | Präsenzstudium (Semesterwochenstunden = SWS) | Formen aktiver Teilnahme | Arbeitsaufwand (Stunden) | | | | | | |
| Projektseminar | 2 | Teilnahme an Diskussionen, Einzel- und Gruppenarbeiten, Recherchen, Kurzpräsentationen | <table border="0"> <tr> <td>Präsenzzeit</td> <td>30</td> </tr> <tr> <td>Vor- und Nachbereitung</td> <td>40</td> </tr> <tr> <td>Prüfungsvorbereitung und Prüfung</td> <td>80</td> </tr> </table> | Präsenzzeit | 30 | Vor- und Nachbereitung | 40 | Prüfungsvorbereitung und Prüfung | 80 |
| Präsenzzeit | 30 | | | | | | | | |
| Vor- und Nachbereitung | 40 | | | | | | | | |
| Prüfungsvorbereitung und Prüfung | 80 | | | | | | | | |
| Modulprüfung | Erstellung eines Businessplans (modulbegleitend, bis zu 20 Seiten) mit mündlicher Präsentation in Form einer Gruppenprüfung (ca. 20 Minuten) | | | | | | | | |
| Modulsprache | Deutsch | | | | | | | | |
| Pflicht zur regelmäßigen Teilnahme | Teilnahme wird dringend empfohlen | | | | | | | | |
| Arbeitszeitaufwand insgesamt | 150 Stunden | | 5 LP | | | | | | |
| Dauer des Moduls | Ein Semester | | | | | | | | |
| Häufigkeit des Angebots | Jedes Wintersemester | | | | | | | | |
| Verwendbarkeit | Bachelorstudiengang Studienbereich ABV (Kompetenzbereich Organisation und Management) | | | | | | | | |

| Modul: Gründung einer Studentenfirma – Funpreneur-Wettbewerb | | | |
|--|--|---|--|
| Hochschule/Fachbereich/Institut: Freie Universität Berlin/Fachbereich Wirtschaftswissenschaft | | | |
| Modulverantwortliche/r: profund/Modulverantwortliche/r für Gründungsqualifizierung | | | |
| Zugangsvoraussetzungen: keine | | | |
| <p>Qualifikationsziele: Die Studentinnen und Studenten besitzen einen Einblick in das aktive Agieren als Gründerin und Gründer eine Idee am Markt umzusetzen. Sie kennen theoretische Grundlagen in den Bereichen Ideenentwicklung, Projektmanagement, Marketing, Vertrieb und Recht. Sie sind in der Lage, ihre Kenntnisse und Fähigkeiten durch zielgerichtete Anwendung dem Realitätstest auszusetzen und den Erfolg einer Geschäftsidee am Markt kritisch zu beurteilen. Sie können ihre Praxiserfahrungen in Teams reflektieren und theoretisch fundiert präsentieren. Sie sind in der Lage, unter wettbewerbsähnlichen Bedingungen zu arbeiten.</p> | | | |
| <p>Inhalte: Das Modul vermittelt den Studentinnen und Studenten die Befähigung, auf Basis einer Geschäftsidee eine eigene Firma zu gründen. Sie generieren anhand der Kreativmethode eine eigene Geschäftsidee, legen für deren Entwicklung im Projektmanagement die Meilensteine fest, trainieren die Kommunikation mit zukünftigen Kunden und befassen sich mit Marketingstrategien und den rechtlichen Grundlagen einer Geschäftsgründung.</p> | | | |
| Lehr- und Lernformen | Präsenzstudium (Semesterwochenstunden = SWS) | Formen aktiver Teilnahme | Arbeitsaufwand (Stunden) |
| Projektseminar | 2 | Formulieren eines Abschlussberichts (ca. 8 Seiten), unterschiedliche Präsentationen der Geschäftsidee | Präsenzzeit 30 Vor- und Nachbereitung 90 Prüfungsvorbereitung und Prüfung 30 |
| Modulprüfung | | Mündliche Präsentation in Form einer Gruppenprüfung (ca. 30 Minuten) | |
| Modulsprache | | Deutsch | |
| Pflicht zur regelmäßigen Teilnahme | | Teilnahme wird dringend empfohlen | |
| Arbeitszeitaufwand insgesamt | | 150 Stunden | 5 LP |
| Dauer des Moduls | | Ein Semester | |
| Häufigkeit des Angebots | | Jedes Semester | |
| Verwendbarkeit | | Bachelorstudiengänge Studienbereich ABV (Kompetenzbereich Organisation und Management) | |

| Modul: Grundlagen, Ideen und Business Modelle zur Unternehmensgründung | | | |
|--|--|--|--|
| Hochschule/Fachbereich/Institut: Freie Universität Berlin/Fachbereich Erziehungswissenschaft und Psychologie | | | |
| Modulverantwortliche/r: Leiter/in des Arbeitsbereichs Entrepreneurship | | | |
| Zugangsvoraussetzungen: keine | | | |
| <p>Qualifikationsziele: Die Studentinnen und Studenten kennen die theoretischen Hintergründe und wesentlichen Elemente des Entrepreneurship-Ansatzes als Grundlage für eigene kreative unternehmerische Aktivitäten. Sie verfügen über Wissen für eine Unternehmensgründung, über Kenntnisse ökonomischer und struktureller Zusammenhänge von Märkten und Organisationen sowie über methodische und fachliche Kenntnisse aus der Entrepreneurship-Praxis. Sie kennen wesentliche Elemente unternehmerischen Denkens und können ein Geschäftsmodell über den gesamten Entwicklungsprozess hinweg analysieren und beurteilen. Die Studentinnen und Studenten verfügen über zahlreiche für das Unternehmertum wesentliche persönlichkeitsbezogene Kompetenzen wie strategisch-konzeptionelles Denken und die Transferfähigkeit von Ideen in die Praxis, über Team- und Konfliktfähigkeitskompetenzen sowie Kooperationsvermögen. Sie können die von ihnen entwickelten Geschäftsideen und -modelle angemessen präsentieren und sicher mit internetbasierten Kommunikations- und Lernplattformen umgehen.</p> | | | |
| <p>Inhalte: Das Modul gibt einen Überblick über die Grundlagen von Entrepreneurship, den Prozess der Gründung sowie über die verschiedenen Ausformungen des Unternehmertums in der Praxis (berufliche Selbständigkeit, Unternehmensgründung, Intrapreneurship, Social Entrepreneurship). Es vermittelt Methoden zur Erarbeitung eigener kreativer Geschäftsideen und zur Weiterentwicklung der Idee zum Geschäftsmodell. Der Prozess der Ideenfindung und der Entwicklung eines Geschäftsmodells findet in intensiver Teamarbeit statt und wird fachlich und methodisch begleitet.</p> | | | |
| Lehr- und Lernformen | Präsenzstudium (Semesterwochenstunden = SWS) | Formen aktiver Teilnahme | Arbeitsaufwand (Stunden) |
| Vorlesung | 2 | Präsentationen, Diskussionen | Präsenzzeit Vorlesung 30 Präsenzzeit Sem. Übung 30 |
| Seminaristische Übung | 2 | Einzel- und Gruppenarbeiten, Präsentationen, Umfragen, Referate | Vor- und Nachbereitung 60 Prüfung und Prüfungsvorbereitung 30 |
| Modulprüfung | | Konzeptpapier (ca. 6 Seiten) | |
| Modulsprache | | Deutsch | |
| Pflicht zur regelmäßigen Teilnahme | | Teilnahme wird dringend empfohlen | |
| Arbeitszeitaufwand insgesamt | | 150 Stunden | 5 LP |
| Dauer des Moduls | | Ein Semester | |
| Häufigkeit des Angebots | | Jedes Sommersemester | |
| Verwendbarkeit | | Bachelorstudiengänge Studienbereich ABV (Kompetenzbereich Organisation und Management) | |